



Acht MINI ALL4 Racing in den Top20

- **Nasser Al-Attiyah auf Rang vier**
- **Morgen steht die längste Dakar-Prüfung an**

Der zweite Teil der Marathonetappe führte die Teilnehmer nicht nur nach Uyuni, sondern auch auf 4.600 Meter Höhe. Nasser Al-Attiyah (QAT) / Mathieu Baumel (FRA), Mikko Hirvonen (FIN) / Michel Périn (FRA) und Orlando Terranova / Ronnie Graue (beide ARG) beendeten die fünfte Etappe in den Top 10. Nani Roma / Alex Haro (beide ESP) erreichten Rang elf.

Al-Attiyah war erneut der schnellste MINI ALL4 Racing-Pilot und kam als Vierter ins Ziel. Er kam ohne Probleme durch und musste sich auf der sehr schnellen Strecke nur den Peugeot geschlagen geben. „Wir haben unser Bestes gegeben, aber es ist nicht einfach, den Buggys zu folgen. Aber ich bin trotzdem mit unserer Leistung zufrieden. Auf diesem Terrain ist der Peugeot einfach zu schnell. Morgen ist ein wichtiger Tag, da uns die längste Etappe bevorsteht.“

Mikko Hirvonen war trotz eines Plattens schnell unterwegs und sicherte sich Rang sechs. „Zusätzlich sind wir noch einige Kilometer in De Villiers Staub festgehangen, ansonsten wären wir sicherlich zwei, drei Minuten schneller gewesen. Ich habe mir heute auch mehr zugetraut – ich lerne jeden Tag dazu“, erzählt der Finne. „Mit der Höhe hatte ich auch keine Probleme, nur in 3.500 Metern Höhe einen Reifen zu wechseln ist verdammt anstrengend. Diese Prüfung hat mit bisher am meisten Spaß gemacht.“

Orlando Terranova kam als Zehnter ins Ziel. „Es war eine schöne Etappe mit schöner Landschaft. Wir konnten dann auf Nani aufschließen doch kurze Zeit später hatte ich mit ziemlichen Kopfschmerzen zu kämpfen. Ich habe versucht noch zu pushen, aber es war schwierig“, berichtet der Argentinier.

www.x-raid.de



Nani Roma hatte zwar etwas mit Kopfschmerzen aufgrund der Höhe zu kämpfen, erreichte aber trotzdem den elften Rang. „Gestern hatte ich in der Höhe gar keine Probleme, aber heute fühle ich mich richtig schlecht“, so Roma. „Auf den ersten Kilometern lief es deswegen auch überhaupt nicht gut. Ich habe keinen Rhythmus gefunden und konnte auch den Wagen nicht fühlen. Gegen Ende ging es wieder besser und ich konnte angreifen.“

Morgen steht die längste Wertungsprüfung der Dakar auf dem Programm – 542 Kilometer legen die Piloten gegen die Uhr zurück. Zusätzlich sind sie die gesamte Etappe in einer Höhe zwischen 3.500 und 4.200 Metern unterwegs. Die Strecke selbst ist teilweise sandig und teilweise steinig.

Ergebnis 5. Etappe

1. S. Loeb (FRA) / D. Elena (MCO) Peugeot – 3h 32m 34s
2. C. Sainz (ESP) / L. Cruz (ESP) Peugeot – 3h 32m 56s
3. S. Peterhansel (FRA) / J.-P. Cottret (FRA) Peugeot – 3h 35m 34s
- 4. N. Al-Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) MINI ALL4 Racing – 3h 35m 41s**
5. L. Poulter (ZAF) / R. Howie (ZAF) Toyota – 3h 38m 41s
- ...
6. M. Hirvonen (FIN) / M. Périn (FRA) MINI ALL4 Racing – 3h 49m 16s
- ...
10. O. Terranova (ARG) / B. Graue (ARG) MINI ALL4 Racing – 3h 42m 49s
11. J. Roma (ESP) / A. Haro (ESP) MINI ALL4 Racing – 3h 43m 07s
12. H. Hunt (GBR) / A. Schulz (GER) MINI ALL4 Racing – 3h 43m 07s
- ...
14. E. van Loon (NDL) / W. Rosegaar (NDL) MINI ALL4 Racing – 3h 46m 51s
15. J. Przygonski (POL) / A. Rudnitski (BLR) MINI ALL4 Racing – 3h 48m 08s
- ...
19. B. Garafulic (CHL) / F. Palmeiro (POR) MINI ALL4 Racing – 3h 54m 42s
- ...
26. A. Malysz (POL) / X. Panseri (FRA) MINI ALL4 Racing – 4h 06m 56s

Gesamtergebnis nach 5 Etappen

1. S. Loeb (FRA) / D. Elena (MCO) Peugeot – 13h 17m 25s
2. S. Peterhansel (FRA) / J.-P. Cottret (FRA) Peugeot – 13h 25m 13s
3. C. Sainz (ESP) / L. Cruz (ESP) Peugeot – 13h 30m 51s
- 4. N. Al-Attiyah (QAT) / M. Baumel (FRA) MINI ALL4 Racing – 13h 31m 41s**
5. L. Poulter (ZAF) / R. Howie (ZAF) Toyota – 13h 36m 03s

...

7. M. Hirvonen (FIN) / M. Périn (FRA) MINI ALL4 Racing – 13h 40m 49s

...

12. O. Terranova (ARG) / B. Graue (ARG) MINI ALL4 Racing – 14h 10m 56s

13. E. van Loon (NDL) / W. Rosegaar (NDL) MINI ALL4 Racing – 14h 11m 41s

14. J. Przygonski (POL) / A. Rudnitski (BLR) MINI ALL4 Racing – 14h 15m 01s

15. H. Hunt (GBR) / A. Schulz (GER) MINI ALL4 Racing – 14h 15m 14s

...

17. J. Roma (ESP) / A. Haro (ESP) MINI ALL4 Racing – 14h 29m 04s

18. B. Garafulic (CHL) / F. Palmeiro (POR) MINI ALL4 Racing – 14h 30m 36s

...

20. A. Malysz (POL) / X. Panseri (FRA) MINI ALL4 Racing – 14h 38m 54s